

## Krauthobel - Denn nu du

an strahlenda blick, und zarti hen,  
min puls gót schnäll, wenn m´r zömme sen,  
i wäs, daß du för mi di einzig bischt,  
wil du bi m´r blibsch, wenn andri gón,  
du gischt m´r troscht wenn i sarga hón,  
i bin verrockt noch diar, drom bruch i di

du bischt allig för mi dó,  
hóscht mi nóch nia allenig lóh,  
drom bruch i di, i will immer bei d´r si.

denn nu du, nu du,  
hóscht an loschaplatzi minam härz,  
schtóscht zu miar ób fröd, ób schmärz,  
du gischt miar dia kraft zom witergó,  
tuascht o wens m´r schlächt gót zuamr schtó.

vom erschta tag hón i gwisst,  
daß du för mi di einzig bischt,  
jeda tag a gschenk, des du miar gischt,  
wils m´r kriplat, wenn du lachscht,  
du mini fehler net allig sachscht,  
bin i so stólz of di, drom bruch i di.

denn nu du, nu du, ...